

Betreuungsrecht

Jürgens

9. Auflage 2026
ISBN 978-3-406-84047-0
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen. beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Jürgens
Betreuungsrecht


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Betreuungsrecht

Kommentar

Bearbeitet von

**Prof. Dr. iur. Dagmar
Brosey**

Professorin an der Technischen Hochschule Köln

Annette Loer

Weitere aufsichtf. Richterin am Amtsgericht Hannover

**Sascha Luther, LL.M.
(com.)**

Dipl.-Rechtspfleger (FH) und Bezirksrevisor am
Landgericht Lübeck

Dr. iur. Rolf Marschner

Fachanwalt für Sozialrecht in München

Dominique Tank

Richterin am Amtsgericht Gelsenkirchen; derzeit
abgeordnet an das Landgericht Essen

**Dr. iur. Christian
Trautmann, LL.M.**

Dipl.-Rechtspfleger (FH);
Geschäftsführer des Diakonischen
Betreuungsvereins Dresden e.V.

9. Auflage
2026



Zitiervorschlag:
Jürgens/Brosey BGB § 1814 Rn. 8



ISBN PRINT 978 3 406 84047 0

© 2026 Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
info@beck.de

Druck und Bindung: Friedrich Pustet GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 8, 93051 Regensburg

Satz: Meta Systems Publishing & Printservices GmbH, Wustermark
Umschlag: Druckerei C.H.Beck Nördlingen

chbeck.de/nachhaltig
produktsicherheit.beck.de

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

Vorwort zur 9. Auflage

Mit der 9. Auflage unseres Kommentars zum Betreuungsrecht konnten Literatur und Rechtsprechung aus dem Zeitraum von Oktober 2024 bis Mai 2026 eingearbeitet werden. Mit der 7. Auflage war eine umfangreiche Überarbeitung, die durch das Inkrafttreten des Gesetzes zur Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts zum 1.1.2023 bestimmt war, erfolgt. Das Reformgesetz verfolgte das Ziel, den Erforderlichkeitsgrundsatz und das Selbstbestimmungsrecht zu stärken und Wunsch und Wille der Betroffenen noch stärker als im früheren Recht zum zentralen Maßstab des Betreuerhandelns und aller anderen Akteure des Betreuungsrechts zu machen. Die Vorgaben des Art. 12 der UN-Behindertenrechtskonvention wurden damit im Betreuungsrecht umgesetzt.

Mit der vorliegenden Kommentierung wollen wir die Ziele und Anliegen des Betreuungsrechts und seiner Reform erläutern und für die Anwendungspraxis unter Berücksichtigung der Entwicklungen in Rechtsprechung und Literatur aufbereiten.

Seit dem Inkrafttreten des Reformgesetzes waren Änderungen bzw. Änderungsimpulse erfolgt, die bereits in der 8. Auflage eingebettet wurden. Seit Oktober 2024 gab es weitere gesetzliche Änderungen. So erfolgten zum 1.1.2026 nicht unerhebliche Modifikationen durch das „Gesetz zur Neuregelung der Vormünder- und Betreuervergütung und zur Entlastung von Betreuungsgerichten und Betreuern sowie zur Änderung des Rechtsanwaltsvergütungsgesetzes und des Justizkostenrechts“ (Kosten- und Betreuervergütungsrechtsänderungsgesetz 2025 – KostBRÄG) vom 7.4.2025 (BGBl. I Nr. 109). Das neue VBVG hält an einem pauschalierten Vergütungssystem fest, verringert aber die Anzahl der Pauschalen erheblich von 60 auf 16 (§ 9 VBVG). Im BGB wurden die Regelungen für die Schlussabwicklung erheblich vereinfacht (§§ 1872, 1832 BGB).

Nach der Entscheidung des BVerfG vom 26.11.2024 – 1 BvL 1/24, BeckRS 2024, 32696 bedarf es einer Neuregelung des § 1832 BGB bis zum 31.12.2026. Das BVerfG hat den Krankenhausvorbehalt für Zwangsbehandlungen zum Teil für verfassungswidrig erklärt (§ 1832 BGB). Auf Vorschlag des BMJV hat die Bundesregierung am 27.5.2026 den „Entwurf eines Gesetzes zur Änderung der Regelung über ärztliche Zwangsmaßnahmen im Betreuungsrecht und zur Stärkung des ultima-ratio-Gebots sowie der Selbstbestimmung der Betroffenen“ beschlossen, der neben einer Änderung des § 1832 BGB auch Änderungen im FamFG vorsieht.

Evaluierungen bestehender Regelungen sind zudem auf dem Weg. So beauftragte das BMJV im Februar 2026 das Forschungsvorhaben zur Evaluierung der Sterilisationsregelung im Betreuungsrecht nach altem und nach neuem Recht (§ 1830 BGB). Die erste Evaluierung des Registrierungsverfahrens für berufliche Betreuer (Betreuerregistrierungsverordnung – BtRegV) ist ebenfalls zu erwarten.

Das Autorenteam hat sich mit der 9. Auflage verändert: Jutta Kretz, Präsidentin des Landgerichts Mosbach, ist nach langjähriger Tätigkeit ausgeschieden. Sie hat über viele Jahre die Kommentierung des FamFG für das Betreuungsverfahren geprägt. Ihr gilt unser Dank. Wir freuen uns, Dominique Tank, Richterin am Amtsgericht Gelsenkirchen und derzeit abgeordnet an das Landgericht Essen, als neue Autorin für diesen Bereich begrüßen zu können.

Dresden, Hannover, Köln, Lübeck, Düsseldorf und München im Juni 2026
Autorinnen und Autoren


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

In Anmerkungen oder Anhängen abgedruckte oder kommentierte Vorschriften	XIX
Abkürzungen	XXI
Literatur	XXV

Bürgerliches Gesetzbuch

Buch 1. Allgemeiner Teil

Abschnitt 1. Personen

Titel 1. Natürliche Personen, Verbraucher, Unternehmer

§ 1	Beginn der Rechtsfähigkeit	1
§ 2	Eintritt der Volljährigkeit	2
§ 7	Wohnsitz; Begründung und Aufhebung	2
§ 8	Wohnsitz nicht voll Geschäftsfähiger	2

Abschnitt 3. Rechtsgeschäfte

Titel 1. Geschäftsfähigkeit

§ 104	Geschäftsunfähigkeit	4
§ 105	Nichtigkeit der Willenserklärung	7
§ 105a	Geschäfte des täglichen Lebens	9
§ 106	Beschränkte Geschäftsfähigkeit Minderjähriger	10
§ 107	Einwilligung des gesetzlichen Vertreters	10
§ 108	Vertragsschluss ohne Einwilligung	10
§ 109	Widerrufsrecht des anderen Teils	12
§ 110	Bewirken der Leistung mit eigenen Mitteln	13
§ 111	Einseitige Rechtsgeschäfte	13
§ 112	Selbständiger Betrieb eines Erwerbsgeschäfts	14
§ 113	Dienst- oder Arbeitsverhältnis	14

Titel 2. Willenserklärung

§ 131	Wirksamwerden gegenüber nicht voll Geschäftsfähigen	15
-------	---	----

Titel 5. Vertretung und Vollmacht

§ 164	Wirkung der Erklärung des Vertreters	16
§ 165	Beschränkt geschäftsfähiger Vertreter	18
§ 166	Willensmängel; Wissenszurechnung	18
§ 167	Erteilung der Vollmacht	19
§ 168	Erlöschen der Vollmacht	21
§ 169	Vollmacht des Beauftragten und des geschäftsführenden Gesellschafters	22
§ 170	Wirkungsdauer der Vollmacht	22
§ 171	Wirkungsdauer bei Kundgebung	22
§ 172	Vollmachtsurkunde	22
§ 173	Wirkungsdauer bei Kenntnis und fahrlässiger Unkenntnis	22

Inhaltsverzeichnis

§ 174	Einseitiges Rechtsgeschäft eines Bevollmächtigten	23
§ 175	Rückgabe der Vollmachtsurkunde	23
§ 176	Kraftloserklärung der Vollmachtsurkunde	24
§ 177	Vertragsschluss durch Vertreter ohne Vertretungsmacht	24
§ 178	Widerrufsrecht des anderen Teils	26
§ 179	Haftung des Vertreters ohne Vertretungsmacht	26
§ 180	Einseitiges Rechtsgeschäft	27
§ 181	Insichgeschäft	28

Titel 6. Einwilligung und Genehmigung

§ 182	Zustimmung	29
§ 183	Widerruflichkeit der Einwilligung	30
§ 184	Rückwirkung der Genehmigung	30

Abschnitt 4. Fristen, Termine

§ 187	Fristbeginn	31
§ 188	Fristende	31
§ 191	Berechnung von Zeiträumen	31

Buch 2. Recht der Schuldverhältnisse

Abschnitt 8. Einzelne Schuldverhältnisse

Titel 8. Dienstvertrag und ähnliche Verträge

Untertitel 2. Behandlungsvertrag

§ 630d	Einwilligung	33
§ 630e	Aufklärungspflichten	36

Titel 27. Unerlaubte Handlungen

§ 823	Schadensersatzpflicht	38
§ 824	Kreditgefährdung	38
§ 825	Bestimmung zu sexuellen Handlungen	39
§ 826	Sittenwidrige vorsätzliche Schädigung	39
§ 827	Ausschluss und Minderung der Verantwortlichkeit	39
§ 828	Minderjährige	40
§ 829	Ersatzpflicht aus Billigkeitsgründen	40
§ 832	Haftung des Aufsichtspflichtigen	41

Buch 4. Familienrecht

Abschnitt 1. Bürgerliche Ehe

Titel 5. Wirkungen der Ehe im Allgemeinen

§ 1358	Gegenseitige Vertretung von Ehegatten in Angelegenheiten der Gesundheitssorge	43
--------	--	----

Abschnitt 3. Vormundschaft, Pflegschaft für Minderjährige, rechtliche Betreuung, sonstige Pflegschaft

Titel 3. Rechtliche Betreuung

Untertitel 1. Betreuerbestellung

Vorbemerkungen §§ 1814–1834	51
-----------------------------------	----

Inhaltsverzeichnis

§ 1814	Voraussetzungen	54
§ 1815	Umfang der Betreuung	74
§ 1816	Eignung und Auswahl des Betreuers, Berücksichtigung der Wünsche des Volljährigen	83
§ 1817	Mehrere Betreuer; Verhinderungsbetreuer; Ergänzungsbetreuer ..	94
§ 1818	Betreuung durch Betreuungsverein oder Betreuungsbehörde	98
§ 1819	Übernahmepflicht; weitere Bestellungs Voraussetzungen	101
§ 1820	Vorsorgevollmacht und Kontrollbetreuung	103

Untertitel 2. Führung der Betreuung

Kapitel 1. Allgemeine Vorschriften

§ 1821	Pflichten des Betreuers; Wünsche des Betreuten	115
§ 1822	Auskunftspflicht gegenüber nahestehenden Angehörigen	134
§ 1823	Vertretungsmacht des Betreuers	136
§ 1824	Ausschluss der Vertretungsmacht	146
§ 1825	Einwilligungsvorbehalt	151
§ 1826	Haftung des Betreuers	164

Kapitel 2. Personenangelegenheiten

§ 1827	Patientenverfügung; Behandlungswünsche oder mutmaßlicher Wille des Betreuten	175
§ 1828	Gespräch zur Feststellung des Patientenwillens	191
§ 1829	Genehmigung des Betreuungsgerichts bei ärztlichen Maßnahmen	195
§ 1830	Sterilisation	204
§ 1831	Freiheitsentziehende Unterbringung und freiheitsentziehende Maßnahmen	210
§ 1832	Ärztliche Zwangsmaßnahmen	233
§ 1833	Aufgabe von Wohnraum des Betreuten	244
§ 1834	Bestimmung des Umgangs und des Aufenthalts des Betreuten	252

Kapitel 3. Vermögensangelegenheiten

Unterkapitel 1. Allgemeine Vorschriften

Vorbemerkungen §§ 1835–1845	255
§ 1835 Vermögensverzeichnis	260
§ 1836 Trennungsgebot; Verwendung des Vermögens für den Betreuer ..	267
§ 1837 Vermögensverwaltung durch den Betreuer bei Erbschaft und Schenkungen	271

Unterkapitel 2. Verwaltung von Geld, Wertpapieren und Wertgegenständen

§ 1838	Pflichten des Betreuers in Vermögensangelegenheiten	273
§ 1839	Bereithaltung von Verfügungsgeld	276
§ 1840	Bargeldloser Zahlungsverkehr	278
§ 1841	Anlagepflicht	279
§ 1842	Voraussetzungen für das Kreditinstitut	281
§ 1843	Depotverwahrung und Hinterlegung von Wertpapieren	283
§ 1844	Hinterlegung von Wertgegenständen auf Anordnung des Betreuungsgerichts	287

Inhaltsverzeichnis

§ 1845 Sperrvereinbarung	288
Unterkapitel 3. Anzeigepflichten	
§ 1846 Anzeigepflichten bei der Geld- und Vermögensverwaltung	291
§ 1847 Anzeigepflicht für Erwerbsgeschäfte	294
Unterkapitel 4. Genehmigungsbedürftige Rechtsgeschäfte	
Vorbemerkungen §§ 1848–1854	295
§ 1848 Genehmigung einer anderen Anlegung von Geld	298
§ 1849 Genehmigung bei Verfügung über Rechte und Wertpapiere	306
§ 1850 Genehmigung für Rechtsgeschäfte über Grundstücke und Schiffe	314
§ 1851 Genehmigung für erbrechtliche Rechtsgeschäfte	320
§ 1852 Genehmigung für handels- und gesellschaftsrechtliche Rechtsge- schäfte	325
§ 1853 Genehmigung bei Verträgen über wiederkehrende Leistungen ...	330
§ 1854 Genehmigung für sonstige Rechtsgeschäfte	332
Unterkapitel 5. Genehmigungserklärung	
§ 1855 Erklärung der Genehmigung	339
§ 1856 Nachträgliche Genehmigung	346
§ 1857 Widerrufsrecht des Vertragspartners	349
§ 1858 Einseitiges Rechtsgeschäft	349
Unterkapitel 6. Befreiungen	
§ 1859 Gesetzliche Befreiungen	351
§ 1860 Befreiungen auf Anordnung des Gerichts	355
Untertitel 3. Beratung und Aufsicht durch das Betreuungsgericht	
§ 1861 Beratung; Verpflichtung des Betreuers	358
§ 1862 Aufsicht durch das Betreuungsgericht	362
§ 1863 Berichte über die persönlichen Verhältnisse des Betreuten	371
§ 1864 Auskunft- und Mitteilungspflichten des Betreuers	380
§ 1865 Rechnungslegung	383
§ 1866 Prüfung der Rechnung durch das Betreuungsgericht	392
§ 1867 Einstweilige Maßnahmen des Betreuungsgerichts	394
Untertitel 4. Beendigung, Aufhebung oder Änderung von Betreuung und Einwilligungsvorbehalt	
§ 1868 Entlassung des Betreuers	398
§ 1869 Bestellung eines neuen Betreuers	409
§ 1870 Ende der Betreuung	410
§ 1871 Aufhebung oder Änderung von Betreuung und Einwilligungsvor- behalt	411
§ 1872 Herausgabe von Vermögen und Unterlagen; Schlussrechnungsle- gung	416
§ 1873 Schlussmitteilung; Rechnungsprüfung	418
§ 1874 Besorgung der Angelegenheiten des Betreuten nach Beendigung der Betreuung	419

Inhaltsverzeichnis

Untertitel 5. Vergütung und Aufwendungsersatz

§ 1875 Vergütung und Aufwendungsersatz	422
§ 1876 Vergütung	423
§ 1877 Aufwendungsersatz	426
§ 1878 Aufwandspauschale	436
§ 1879 Zahlung aus der Staatskasse	440
§ 1880 Mittellosigkeit des Betreuten	441
§ 1881 Gesetzlicher Forderungsübergang	446

Anhang

VzD § 90 Abs. 2 Nr. 9 SGB XII	451
-------------------------------------	-----

Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuche

Art. 7 Rechts- und Geschäftsfähigkeit	453
Art. 15 Gegenseitige Vertretung von Ehegatten	454
Art. 24 Vormundschaft, Betreuung und Pflegschaft	454
Art. 229 § 54 Übergangsvorschrift zum Gesetz zur Reform des Vormund- schafts- und Betreuungsrechts	458

Rechtspflegergesetz

Erster Abschnitt. Aufgaben und Stellung des Rechtspflegers

Zweiter Abschnitt. Dem Richter vorbehaltene Geschäfte ...

§ 14 Kindschafts- und Adoptionssachen	463
§ 15 Betreuungssachen und betreuungsgerichtliche Zuweisungssachen ..	464
§ 19 Aufhebung von Richtervorbehalten	482

Zivilprozessordnung (ZPO)

§ 53 Prozessfähigkeit bei rechtlicher Betreuung	487
§ 170a Zustellung bei rechtlicher Betreuung	490

Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG)

Einleitung FamFG	493
------------------------	-----

Buch 1. Allgemeiner Teil

Abschnitt 1. Allgemeine Vorschriften

§ 4 Abgabe an ein anderes Gericht	494
§ 5 Gerichtliche Bestimmung der Zuständigkeit	494
§ 7 Beteiligte	494
§ 9 Verfahrensfähigkeit	495
§ 13 Akteneinsicht	495
§ 22a Mitteilungen an die Familien- und Betreuungsgerichte	505

Abschnitt 2. Verfahren im ersten Rechtszug

§ 26 Ermittlung von Amts wegen	507
--------------------------------------	-----

Abschnitt 3. Beschluss

§ 38 Entscheidung durch Beschluss	513
---	-----

Inhaltsverzeichnis

§ 39	Rechtsbehelfsbelehrung	514
§ 40	Wirksamwerden	514
§ 41	Bekanntgabe des Beschlusses	515
§ 44	Abhilfe bei Verletzung des Anspruchs auf rechtliches Gehör	515

Abschnitt 5. Rechtsmittel

Unterabschnitt 1. Beschwerde

§ 58	Statthaftigkeit der Beschwerde	521
§ 59	Beschwerdeberechtigte	534
§ 61	Beschwerdewert; Zulassungsbeschwerde	543
§ 62	Statthaftigkeit der Beschwerde nach Erledigung der Hauptsache ...	547
§ 63	Beschwerdefrist	552
§ 64	Einlegung der Beschwerde	556
§ 68	Gang des Beschwerdeverfahrens	562
§ 69	Beschwerdeentscheidung	572

Unterabschnitt 2. Rechtsbeschwerde

§ 70	Statthaftigkeit der Rechtsbeschwerde	580
§ 71	Frist und Form der Rechtsbeschwerde	580
§ 72	Gründe der Rechtsbeschwerde	581

Abschnitt 7. Kosten

§ 81	Grundsatz der Kostenpflicht	588
------	-----------------------------------	-----

Abschnitt 9. Verfahren mit Auslandsbezug

Unterabschnitt 2. Internationale Zuständigkeit

§ 104	Betreuungs- und Unterbringungssachen; Pflegschaft für Erwachsene	592
-------	--	-----

Buch 3. Verfahren in Betreuungs- und Unterbringungssachen

Abschnitt 1. Verfahren in Betreuungssachen

§ 271	Betreuungssachen	595
§ 272	Örtliche Zuständigkeit	596
§ 273	Abgabe bei Änderung des gewöhnlichen Aufenthalts	601
§ 274	Beteiligte	608
§ 275	Stellung des Betroffenen im Verfahren	616
§ 276	Verfahrenspfleger	626
§ 277	Vergütung und Aufwendungsersatz des Verfahrenspflegers	637
§ 278	Persönliche Anhörung des Betroffenen	644
§ 279	Anhörung der sonstigen Beteiligten, der Betreuungsbehörde und des gesetzlichen Vertreters	659
§ 280	Einholung eines Gutachtens	665
§ 281	Ärztliches Zeugnis; Entbehrlichkeit eines Gutachtens	676
§ 282	Vorhandene Gutachten zur Feststellung der Pflegebedürftigkeit ...	679
§ 283	Vorführung zur Untersuchung	682
§ 284	Unterbringung zur Begutachtung	686
§ 285	Ermittlung und Herausgabe einer Betreuungsverfügung oder einer Vorsorgevollmacht	690

Inhaltsverzeichnis

§ 286	Inhalt der Beschlussformel	694
§ 287	Wirksamwerden von Beschlüssen	699
§ 288	Bekanntgabe	703
§ 290	Bestellungsurkunde	708
§ 291	Überprüfung der Betreuerauswahl	710
§ 292	Zahlungen an den Betreuer; Verordnungsermächtigung	712
§ 292a	Zahlungen an die Staatskasse	731
§ 293	Erweiterung der Betreuung oder des Einwilligungsvorbehalts	735
§ 294	Aufhebung und Einschränkung der Betreuung oder des Einwilli- gungsvorbehalts	743
§ 295	Verlängerung der Betreuung oder des Einwilligungsvorbehalts	747
§ 296	Entlassung des Betreuers und Bestellung eines neuen Betreuers	751
§ 297	Sterilisation	754
§ 298	Verfahren in Fällen des § 1829 des Bürgerlichen Gesetzbuchs	760
§ 299	Persönliche Anhörung in anderen Genehmigungsverfahren	765
§ 300	Einstweilige Anordnung	767
§ 301	Einstweilige Anordnung bei gesteigerter Dringlichkeit	775
§ 302	Dauer der einstweiligen Anordnung	778
§ 303	Ergänzende Vorschriften über die Beschwerde	780
§ 304	Beschwerde der Staatskasse	789
§ 305	Beschwerde des Untergebrachten	790
§ 306	Aufhebung des Einwilligungsvorbehalts	791
§ 307	Kosten in Betreuungssachen	792
§ 308	Mitteilung von Entscheidungen	795
§ 309	Mitteilungen an die Meldebehörde	799
§ 309a	Mitteilungen an die Betreuungsbehörde	800
§ 310	Mitteilungen während einer freiheitsentziehenden Unterbringung oder freiheitsentziehenden Maßnahme	802
§ 311	Mitteilungen zur Strafverfolgung	803

Abschnitt 2. Verfahren in Unterbringungssachen

Vorb. § 312 FamFG	804
§ 312 Unterbringungssachen	805
§ 313 Örtliche Zuständigkeit	808
§ 314 Abgabe der Unterbringungssache	810
§ 315 Beteiligte	812
§ 316 Verfahrensfähigkeit	813
§ 317 Verfahrenspfleger	814
§ 318 Vergütung und Aufwendungsersatz des Verfahrenspflegers	818
§ 319 Persönliche Anhörung des Betroffenen	819
§ 320 Anhörung der sonstigen Beteiligten und der zuständigen Behörde	822
§ 321 Einholung eines Gutachtens	823
§ 322 Vorführung zur Untersuchung; Unterbringung zur Begutachtung	827
§ 323 Inhalt der Beschlussformel	827
§ 324 Wirksamwerden von Beschlüssen	829
§ 325 Bekanntgabe	831
§ 326 Zuführung zur Unterbringung; Verbringung zu einem stationären Aufenthalt	832
§ 327 Vollzugsangelegenheiten	834
§ 328 Aussetzung des Vollzugs	836

Inhaltsverzeichnis

§ 329	Dauer und Verlängerung der Unterbringungsmaßnahme	838
§ 330	Aufhebung der Unterbringungsmaßnahme	840
§ 331	Einstweilige Anordnung	841
§ 332	Einstweilige Anordnung bei gesteigerter Dringlichkeit	844
§ 333	Dauer der einstweiligen Anordnung	844
§ 334	Einstweilige Maßregeln	845
§ 335	Ergänzende Vorschriften über die Beschwerde	847
§ 336	Einlegung der Beschwerde durch den Betroffenen	851
§ 337	Kosten in Unterbringungssachen	851
§ 338	Mitteilung von Entscheidungen	852
§ 339	Benachrichtigung von Angehörigen	853

Abschnitt 3. Verfahren in betreuungsgerichtlichen Zuweisungssachen

§ 340	Betreuungsgerichtliche Zuweisungssachen	853
§ 341	Örtliche Zuständigkeit	856

Betreuungsorganisationsgesetz – (BtOG)

Einleitung BtOG	859
-----------------------	-----

Abschnitt 1. Betreuungsbehörde

Titel 1. Allgemeine Vorschriften

§ 1	Sachliche Zuständigkeit und Durchführung überörtlicher Aufgaben	862
§ 2	Örtliche Zuständigkeit	864
§ 3	Fachkräfte	867
§ 4	Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Behörde	868

Titel 2. Aufgaben der örtlichen Behörde

§ 5	Informations- und Beratungspflichten	870
§ 6	Förderungsaufgaben	874
§ 7	Öffentliche Beglaubigung; Verordnungsermächtigung	877
§ 8	Beratungs- und Unterstützungsangebot, Vermittlung geeigneter Hilfen und erweiterte Unterstützung	879
§ 9	Mitteilungen an das Betreuungsgericht und die Stammbehörde	885
§ 10	Mitteilung an Betreuungsvereine	889
§ 11	Aufgaben im gerichtlichen Verfahren	889
§ 12	Betreuervorschlag	893
§ 13	Weitere Aufgaben	896

Abschnitt 2. Anerkannte Betreuungsvereine

§ 14	Anerkennung	898
§ 15	Aufgaben kraft Gesetzes	903
§ 16	Aufgaben kraft gerichtlicher Bestellung	908
§ 17	Finanzielle Ausstattung	909
§ 18	Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Verein	909

Abschnitt 3. Rechtliche Betreuer

Titel 1. Allgemeine Vorschriften

§ 19	Begriffsbestimmung	911
------	--------------------------	-----

Inhaltsverzeichnis

§ 20	Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Betreuer	914
------	---	-----

Titel 2. Ehrenamtliche Betreuer

§ 21	Voraussetzung für eine ehrenamtliche Tätigkeit	916
§ 22	Abschluss einer Vereinbarung über Begleitung und Unterstützung	920

Titel 3. Berufliche Betreuer

§ 23	Registrierungsvoraussetzungen; Verordnungsermächtigung	922
§ 24	Registrierungsverfahren; Verordnungsermächtigung; Registrierungsgebühr	931
§ 25	Mitteilungs- und Nachweispflichten beruflicher Betreuer	935
§ 26	Umgang mit den für die Registrierung relevanten Daten	937
§ 27	Widerruf, Rücknahme und Löschung der Registrierung	939
§ 28	Wechsel des Sitzes oder Wohnsitzes	944
§ 29	Fortbildung	944
§ 30	Leistungen an berufliche Betreuer	945

Abschnitt 4. Offenbarungsbefugnisse für Geheimnisträger

§ 31	Beratung und Übermittlung von Informationen durch Geheimnisträger bei Gefährdung von Betreuten	948
------	--	-----

Abschnitt 5. Übergangsvorschriften

§ 32	Registrierung von bereits tätigen beruflichen Betreuern; vorläufige Registrierung	952
§ 33	Vorläufige Registrierung	952
§ 34	Anwendungsvorschrift zu § 7	953

Verordnung über die Registrierung von beruflichen Betreuern (Betreuerregistrierungsverordnung – BtRegV)

§ 1	Anwendungsbereich	955
§ 2	Persönliche Eignung	957
§ 3	Sachkunde	958
§ 4	Nachweis der Sachkunde	960
§ 5	Nachweis der Sachkunde durch betreuungspezifische Studien-, Aus- oder Weiterbildungsgänge	961
§ 6	Nachweis der Sachkunde durch Sachkundelehrgang	962
§ 7	Anderweitiger Nachweis der Sachkunde	962
§ 8	Anerkennung von Sachkundelehrgängen	966
§ 9	Anerkennung im Ausland erworbener Berufsqualifikationen; Anzeige der grenzüberschreitenden Erbringung von Dienstleistungen als beruflicher Betreuer[1]	968
§ 10	Berufshaftpflichtversicherung	969
§ 11	Mitteilung der Organisationsstruktur	970
§ 12	Gespräch zur Feststellung der persönlichen Eignung	970
§ 13	Registrierungsverfahren	971
§ 14	Aufbewahrungsfrist	971
§ 15	Übergangsvorschrift zu § 32 Absatz 2 Satz 2 des Betreuungsorganisationsgesetzes	971
§ 16	Inkrafttreten	972

Inhaltsverzeichnis

Anlage	972
--------------	-----

Gesetz über die Vergütung von Vormündern und Betreuern (Vormünder- und Betreuervergütungsgesetz – VBVG)

Einleitung VBVG	977
-----------------------	-----

Abschnitt 2. Vergütung und Aufwendungsersatz des Betreuers

§ 3	Stundensatz des Vormunds	980
§ 7	Vergütung und Aufwendungsersatz des beruflichen Betreuers	980
§ 8	Höhe der Vergütung; Verordnungsmächtigung	988
§ 9	Fallpauschalen	994
§ 10	Aufwendungsersatz	999
§ 11	Sonderfälle der Betreuung	1000
§ 12	Vergütung und Aufwendungsersatz für Betreuungsvereine	1004
§ 13	Vergütung und Aufwendungsersatz für Behördenbetreuer und Betreuungsbehörde	1007
§ 14	Abrechnungszeitraum für die Betreuungsvergütung	1009
§ 15	Zahlung aus der Staatskasse, Erlöschen und Geltendmachung der Ansprüche	1011

Abschnitt 3. Sondervorschriften

§ 16	Sondervergütung für Verfahrens- und Umgangspfleger für Tätigkei- ten außerhalb der Geschäftszeiten	1014
§ 17	Ausfallentschädigung des Umgangspflegers	1014

Abschnitt 4. Schlussvorschriften

§ 18	Umschulung und Fortbildung von Berufsvormündern und berufli- chen Betreuern	1015
------	--	------

Abschnitt 5. Übergangsregelungen

§ 19	Übergangsregelung	1018
§ 20	Ansprüche von Betreuern, die vor Inkrafttreten des Betreuungsor- ganisationsgesetzes bereits berufsmäßig Betreuungen geführt haben	1019

Gerichts- und Notarkostengesetz

Einleitung GNotKG	1021
-------------------------	------

Kapitel 1. Vorschriften für Gerichte und Notare

Abschnitt 1. Allgemeine Vorschriften

§ 1	Geltungsbereich	1021
§ 3	Höhe der Kosten	1023
§ 6	Verjährung, Verzinsung	1024
§ 7a	Rechtsbehelfsbelehrung	1025
§ 8	Fälligkeit der Kosten in Verfahren mit Jahresgebühren	1025

Abschnitt 4. Kostenerhebung

§ 18	Ansatz der Gerichtskosten	1026
------	---------------------------------	------

Inhaltsverzeichnis

§ 20	Nachforderung von Gerichtskosten	1027
§ 21	Nichterhebung von Kosten	1028

Abschnitt 5. Kostenhaftung

Unterabschnitt 1. Gerichtskosten

§ 22	Kostenschuldner in Antragsverfahren, Vergleich	1029
§ 23	Kostenschuldner in bestimmten gerichtlichen Verfahren	1029
§ 25	Kostenschuldner im Rechtsmittelverfahren, Gehörsrüge	1030
§ 26	Bestimmte sonstige gerichtliche Auslagen	1031
§ 27	Weitere Fälle der Kostenhaftung	1032
§ 28	Erlöschen der Zahlungspflicht	1032

Unterabschnitt 3. Mehrere Kostenschuldner

§ 32	Mehrere Kostenschuldner	1033
------	-------------------------------	------

Abschnitt 6. Gebührenvorschriften

§ 34	Wertgebühren	1033
------	--------------------	------

Abschnitt 7. Wertvorschriften

Unterabschnitt 1. Allgemeine Wertvorschriften

§ 36	Allgemeiner Geschäftswert	1034
§ 38	Belastung mit Verbindlichkeiten	1036

Kapitel 2. Gerichtskosten

Abschnitt 2. Wertvorschriften

Unterabschnitt 1. Allgemeine Wertvorschriften

§ 59	Zeitpunkt der Wertberechnung	1036
§ 61	Rechtsmittelverfahren	1036
§ 62	Einstweilige Anordnung, Aussetzung der Wirkungen eines Europäischen Nachlasszeugnisses	1037

Unterabschnitt 2. Besondere Geschäftswertvorschriften

§ 63	Betreuungssachen und betreuungsgerichtliche Zuweisungssachen ..	1037
------	---	------

Unterabschnitt 3. Wertfestsetzung

§ 78	Wertfestsetzung für die Zulässigkeit der Beschwerde	1038
§ 79	Festsetzung des Geschäftswerts	1038

Abschnitt 3. Erinnerung und Beschwerde

§ 81	Erinnerung gegen den Kostenansatz, Beschwerde	1039
§ 83	Beschwerde gegen die Festsetzung des Geschäftswerts	1041
§ 84	Abhilfe bei Verletzung des Anspruchs auf rechtliches Gehör	1043

Kapitel 3. Notarkosten

Abschnitt 4. Wertvorschriften

Unterabschnitt 2. Beurkundung

§ 98	Vollmachten und Zustimmungen	1043
------	------------------------------------	------

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 4. Schluss- und Übergangsvorschriften

§ 136 Übergangsvorschrift zum 2. Kostenrechtsmodernisierungsgesetz ... 1044

Anlage

Anlage Kostenverzeichnis 1047

Sachverzeichnis 1057

